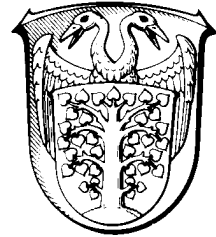


STADT LINDEN

Der Magistrat



Magistratsvorlage
Drucksache Nr. /0081a/21-26

Linden, den 12.06.2024

Sachbearbeiter: David Stadermann
Aktenzeichen:

Betreff:

Radwegeanalyse/-Konzept des Landkreises - innerörtliche Betrachtung Stadt Linden;
hier: Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Beschlussantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Empfehlung des Magistrates, dass die nachfolgenden Maßnahmen bei zukünftigen Infrastrukturmaßnahmen Berücksichtigung finden sollen:

1. Streckenmaßnahmen:
LN0 _____
2. Punktuelle Maßnahmen
LN1 _____
3. Maßnahmen Abstellanlagen
LN2 _____
4. Beschilderungsmaßnahmen
LN3 _____

Außerdem beschließt die Stadtverordnetenversammlung, dass die folgenden Maßnahmen bis auf Weiteres nicht umgesetzt werden:

1. Streckenmaßnahmen:
LN0 _____
2. Punktuelle Maßnahmen
LN1 _____
3. Maßnahmen Abstellanlagen
LN2 _____
4. Beschilderungsmaßnahmen
LN3 _____

Abschließend beschließt die Stadtverordnetenversammlung, dass die folgenden Maßnahmen mit erhöhter Priorität umgesetzt werden sollen:

1. Streckenmaßnahmen:
LN0 _____
2. Punktuelle Maßnahmen
LN1 _____
3. Maßnahmen Abstellanlagen
LN2 _____
4. Beschilderungsmaßnahmen
LN3 _____

Begründung:

Die Stadt Linden hat gemeinsam mit dem Landkreis Gießen bei dem Büro HS Ingenieure ein Radwegekonzept erstellen lassen. Dieses gliedert sich in vier Kategorien auf.

- **Streckenmaßnahmen**
- **Punktuelle Maßnahmen**
- **Beschilderungsmaßnahmen**
- **Abstellanlagen**

Das Konzept wurde im vergangenen Jahr im Ausschuss bzw. der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt. Auf Wunsch des Parlamentes wurden diese Maßnahmen anschließend durch den Arbeitskreis Radwege besprochen und Fragestellungen mit dem Planungsbüro erörtert. Nunmehr wird der Stadtverordnetenversammlung als Ergebnis daraus das aktualisierte Konzept vorgelegt, aufgeteilt in drei Beschlüsse.

1. Maßnahmen, die vom AK Radwege für gut befunden wurden, und bei zukünftigen Baumaßnahmen bei Straßen und Wegen berücksichtigt werden sollen. Es ist auf Grund der hohen Anzahl an Maßnahmen nicht möglich, alles sofort umzusetzen, sodass es als sinnvoll erscheint, die Maßnahmen bei den jeweiligen Infrastrukturmaßnahmen zu berücksichtigen:

Streckenmaßnahmen:

LN005a, 011, 013a-c, 014, 016-019:
Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen.

LN015
Alternative Wegführung über die Bismarckstr., Sportplatz bis in den Mittelweg.

Punktuelle Maßnahmen:

LN101, 102, 104-109, 111-114, 116, 118
Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen.

LN103
Verdeutlichung der Führung der Radfahrer durch Aufbringen von Piktogrammen und Pfeilen am südlichen Ortseingang von Linden-Forst. Überleitung in den Ortsverkehr Richtung Norden über die vorhandene Ampelanlage.

LN110

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Eventuelle Änderungen an der Leitplanke sind mit Hessen Mobil abzustimmen.

LN115

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Für die Umsetzung soll der gesamte Streckenverlauf betrachtet werden. (siehe LN013)

LN117

Bereits im Rahmen der Verkehrsschau erledigt.

Abstellanlagen:

LN203, 209, 210, 212, 213, 216, 221-225, 238, 239

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen.

LN201

Diese Maßnahme wurde bereits umgesetzt. Eine nachträgliche Überdachung ist sinnvoll.

LN202

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Die Maßnahme ist bereits in Vorbereitung.

LN220 und LN230

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Betrifft alle Kitas.

LN229

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Eventuell mit online Anmietung von Fahrradboxen.

LN233, 234, 236, 237

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Die Umsetzung der Maßnahmen wird bis zu dem barrierefreier Ausbau Bushaltestelle, durch Hessenmobil, zurückgestellt.

LN239

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen. Die Anzahl der benötigten Abstellmöglichkeiten ist zu prüfen.

Beschilderungsmaßnahmen:

LN301-305

Einverstanden: Wie in dem Konzept vorgeschlagen.

2. Maßnahmen, die vom AK Radwege als nicht sinnvoll erachtet wurden und vorerst nicht weiterverfolgt werden sollen:

Streckenmaßnahmen:

LN012

Die Ausweisung des Mittelweges als Fahrradstraße wird vorerst nicht weiterverfolgt. Die Option wurde von den Anwohnern nicht befürwortet.

Abstellanlagen:

LN204-208, 211, 214-219, 222-224, 226, 228, 231, 232, 235

3. Maßnahmen, bei denen von der Verwaltung erhöhte Priorität gesehen wird, und möglichst zeitnah umgesetzt werden sollen:

- LN019, 103 und 104
Diese Maßnahmen sollen gemeinsam umgesetzt werden.
- LN113
- LN301-305

Fabian Wedemann
Bürgermeister

Zusatzbeschluss:

Zustimmungsvermerke: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom:
Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss - genehmigt - nicht genehmigt -
zurückgestellt.

Beschlussverteiler :

Abt.:

Zur Beglaubigung: